

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



samstag, 28. februar 1970

blatt 546

neues landesgesetzblatt

4 wien, 28.2. (rk) das neue "Landesgesetzblatt fuer wien" enthaelt eine aenderung des wiener ausstellungsgesetzes, eine aenderung der bauordnungsnovelle und eine aenderung des wiener grundsteuerbefreiungsgesetzes.

das landesgesetzblatt ist um einen schilling im drucksortenverlag der stadthauptkasse, 1, rathaus, stiege 7, hochparterre, und in der verkaufsstelle der oesterreichischen staatsdruckerei - wiener zeitung, 1, wollzeile 27a, erhaeltlich.

0822

12. europa-gespraech im mai:

''mensch und natur in der europaeischen grosstadt''

2 wien, 28.2. (rk) fuenf tage lang werden europas naturschuetzer nach wien blicken: vom 19. bis 23. mai findet im wiener rathaus das 12. europa-gespraech statt. es steht unter dem motto ''mensch und natur in der europaeischen grosstadt''. im wiener rathaus kommen dabei - drei monate nach der europaeischen naturschutztagung in strassburg - engagierte fachleute aus mehr als einem dutzend europaeischen laendern zu wort. der 21. mai ist als ''oesterreich-tag'' den besonderen problemen unseres landes gewidmet.

aus der themenwahl der referate laesst sich erkennen, dass die probleme des naturschutzes in den letzten jahren nicht nur eine gewaltige aufwertung erfahren haben, sondern dass nunmehr ein ernster vorstoss unternommen wird, diesem problemkreis die ihm gebuehrende aufmerksamkeit zu widmen. die stossrichtung muss eine zweifache sein: der schutz der natuerlichen umwelt muss einen vorrangplatz im wertmassstab des europaeers erhalten, und die parlamente muessen die loesung der fragen mit gesetzgeberischen massnahmen moeglich machen.

darum sind zwei vortraege von besonderer bedeutung: univ.-prof. dr. gustav w e n d e l b e r g e r (institut fuer naturschutz, wien) spricht ueber ''naturschutz aus ethischer verpflichtung'', oberregierungsrat dr. curd f o s s e l (graz) ueber ''schutz der natur als aufgabe der gesetzgebung und rechtsprechung''.

doeblinger heimatmuseum erhielt bisher unveroeffentlichte
ferdinand von saar-briefe

1 wien, 28.2. (rk) das doeblinger heimatmuseum, das wegen grosser umbauarbeiten seit mehr als einem halben jahr fuer den besuch geschlossen ist, hat kuerzlich aus england eine wertvolle bereicherung seiner handschriftensammlung erhalten. es handelt sich dabei um eine anzahl von briefen des dichters ferdinand von saar an eine dame der doeblinger gesellschaft, die spaeter mit ihrer familie nach england ging, sowie um ein manuskript einer rede anlaesslich der eroeffnung oder des jubilaeums einer blindenversorgungsanstalt. die briefe beziehen sich hauptsaechlich auf private mitteilungen und entstanden in den jahren 1903/04. nach dem tode dieser dame wurden die dokumente von ihrer tochter im nachlass vorgefunden, nunmehr dem doeblinger heimatmuseum uebermittelt.

manuskript und briefe sind bis jetzt noch unveroeffentlicht und bedeuten daher fuer die ~~autographen~~ sammlung des museums eine neue quelle der saar-forschung, beziehungsweise ein neues glied in der erinnerungskette saar-villa wertheimstein.

die strassenbahn zur fruehjahrsmesse

3 wien, 28.2. (rk) aus anlass der wiener fruehjahrsmesse vom 8. bis einschliesslich 15. maerz 1970, werden nachstehend angefuehrte verkehrsmassnahmen getroffen.

von sonntag, dem 8. bis einschliesslich sonntag, dem 15. maerz 1970, werden waehrend der messewoche folgende strassenbahnlinien verlaengert:

die linien h2 und 78 zur prater-hauptallee, die linien a und ak werden ueber die ausstellungsstrasse zur lagerhausschleife gefuehrt.

die autobuslinie 4 (westbahnhof - messepalast - stephansplatz - praterstern) wird von sonntag, dem 8. bis sonntag, dem 15. maerz 1970, vom westbahnhof bis messege-laende/westportal gefuehrt und zwar sonntag, dem 8. und sonntag, dem 15. maerz 1970 von 7,42 uhr bis 18,06 uhr ab westbahnhof beziehungsweise in der gegenrichtung in der zeit von 8,19 uhr bis 18,45 uhr ab messege-laende. von montag, dem 9. maerz bis einschliesslich samstag, dem 14. maerz 1970, wird die autobuslinie 4 in der zeit von 8,00 uhr bis 18,30 uhr von praterstern zum messege-laende verlaengert.

der fahrpreis fuer die strecke praterstern bis messege-laende oder umgekehrt betraegt drei schilling.

weilers wird von sonntag, dem 8. maerz bis einschliesslich sonntag, dem 15. maerz 1970, in der zeit von 9,00 uhr bis 18,00 uhr, zwischen messepalast und messege-laende/westportal, ein autobus-sonderverkehr eingerichtet. die autobusse dieser linie koennen gegen vorweis eines gueltigen messeausweises oder gegen entrichtung des fahrpreises von sechs schilling benuetzt werden.

0820

drei gute taten

5 wien, 28.2. (rk) buergermeister bruno marek hat ~~bekanntlich an-~~
~~lässlich seines~~ 70. geburtstages von der landesorganisation wien
der spoe und vo klub der sozialistischen gemeinderaete einen
fuer soziale zwecke bestimmten betrag in hoehe von 35.000 schil-
ling zur verfuegung gestellt bekommen. auf vorschlag von
wohlfahrtsstadtraetin maria jacobi hat der buergermeister nunmehr
das geld fuer drei faelle bestimmt, in denen das schicksal be-
sonders hart zugeschlagen hat. so fuer eine familie, deren
wohnung nach einem christbaumbrand vollstaendig vernichtet worden
ist, ferner fuer eine sehr beduerftige neunkoepfice familie wo-
durch zwei begabten kindern der beginn des mittelschulstudiums
ermoeglicht wird, und schliesslich fuer ein von den eltern abge-
lehntes maedchen, dessen grosse begabung auf modischem gebiet
von der schule festgestellt worden ist. und das mit hilfe dieser
auf sparkassenbuechern angelegten spende die fachschule fuer
gewerbliche frauenberufe und damenkleidermacher besuchen kann.
die drei spenden sind von buergermeister marek in anwesenheit
von landtagspraesident dr. stemmer und stadtraetin maria jacobi
im rathaus ueberreicht worden.

1035

trotz schneefalls - keine verkehrsbehinderungen

6 wien, 28.2. (rk) heute samstag setzte um zirka 2 uhr
frueh bei einigen minusgraden leichter schneefall ein. die
stadtreinigung reagierte prompt und war mit 224 fahrzeugen,
716 staedtischen bediensteten sowie 837 schneearbeitern unter-
wegs, um etwaige durch die ''weisse pracht'' bedingte
stoerungen im fruehverkehr zu verhindern. dank dieses raschen
einsatzes kam es zu keinerlei verkehrsbehinderungen, und auch die
massenverkehrsmittel funktionierten stoerungsfrei.

1037